

Beschluss der KPF-Bundeskonferenz

Die nächsten Aufgaben der KPF unter besonderer Berücksichtigung der Vorbereitung der Strategiekonferenz am 29.02./01.03.2020 in Kassel

1. Die Kommunistische Plattform konzentriert sich in Vorbereitung der Kasseler Strategiekonferenz und des Erfurter Parteitages vom 12. bis 14. Juni 2020 auf die im Bericht des Bundessprecherrates an die KPF-Bundeskonferenz fixierten inhaltlichen Schwerpunkte:
 - auf den Kampf um Erhaltung der friedenspolitischen Grundsätze der Partei DIE LINKE,
 - auf die Intensivierung des untrennbar mit dem Kampf um soziale Gerechtigkeit verbundenen, antikapitalistisch geprägten Antifaschismus,
 - auf die Vertiefung der internationalen Solidarität.
2. Die KPF sichert ihre Beteiligung an der Kasseler Konferenz.
Das KPF-Diskussionspapier »Für eine an die Wurzel gehende linke Politik!«¹ in Vorbereitung der Strategiekonferenz wird bestmöglich verbreitet.
Wir werben um breite Unterstützung besonders der folgenden Standpunkte:
 - Wir lehnen das Streben nach einer rot-rot-grünen Koalition im Bund ab.
 - Wir wenden uns gegen Bestrebungen, das Erfurter Programm durch ein neues Parteiprogramm zu ersetzen.
3. Im Mittelpunkt unserer geschichtspolitischen Arbeit steht im 1. Halbjahr 2020 die Vorbereitung und das würdige Begehen des 75. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus durch die Antihitlerkoalition, in der die Sowjetunion die Hauptlast des extrem opferreichen Kampfes trug.
4. Die KPF mobilisiert im Rahmen des Bündnisses zur Vorbereitung der Demonstration als Teil der Luxemburg-Liebknecht-Ehrung möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum 12. Januar 2020 nach Berlin.
5. Wir arbeiten an der Verbreitung der *Mitteilungen* und der Sicherung des Spendenaufkommens, das auch 2020 wieder 20.000 Euro betragen soll.
6. Zur Stärkung der KPF gewinnen wir neue Mitglieder aus den Reihen unserer Partei.



¹ Siehe kpf.die-linke.de/erklaerungen/detail/news/fuer-eine-an-die-wurzel-gehende-linke-politik/